

# Konzept zur Mittagsbetreuung an der Grundschule Hohenfurch-Schwabniederhofen

- I. Hintergrund
- II. Konzept
- III. Betreuungszeiten- und kosten
- IV. Essensgeld
- V. Anmeldung



---

## I. Hintergrund

Immer mehr Familien sind auf Unterstützung durch Dritte bei der Koordination von Berufsleben und Schulalltag angewiesen. Die Nachfrage an Betreuungsplätzen über die reguläre Schulzeit hinaus, steigt zunehmend an. Die Gründe hierfür sind vielfältig und werden an dieser Stelle nicht einzeln genannt.

Die Schaffung von Kinderbetreuungsplätzen darf jedoch nicht nur als Hilfe für die Eltern verstanden werden. Die Bedeutung als Standortvorteil für die Gemeinde und Sicherung von guten Arbeitskräften für Unternehmen aus der Umgebung ist nicht zu vernachlässigen.

Auch in unserer Gemeinde muss darüber nachgedacht werden, wie Familien eine ausreichende Hilfe bei der Kinderbetreuung zur Verfügung gestellt werden kann.

Mit der Ausweitung des Kindergartens „Sonnenblick“ um eine Krippengruppe und der Verlängerung der Betreuungszeiten für alle Kinder der Einrichtung seit 2014 ist ein erster, wichtiger Schritt bereits getan worden.

Nun sollten Betreuungsmöglichkeiten für die anschließende Altersgruppe, den „Grundschulern“ gefunden werden, um die „**Familie**“ zu fördern und um ein „**ganzheitliches Betreuungsangebot von ca. 1-10 Jahre**“ in der Gemeinde zu etablieren.

## II. Konzept

Die Mittagsbetreuung montags bis freitags jeweils **bis 13.00 Uhr** ist bereits seit Jahren realisiert worden und gehört unverändert zum Angebot der Schule.

Die Aufsichtsperson unterstützt in dieser Zeit das konzentrierte Arbeiten an den Hausaufgaben, sorgt aber auch für spielerische Ablenkung und individuellen Freiraum.

Die **Kontrolle und Nacharbeit der Hausaufgaben obliegt allein den Eltern!**

Seit dem Schuljahr 2016/17 wird zusätzlich von Montag bis Freitag eine Betreuung **bis 14.00 Uhr** angeboten. Diese unterliegt derselben Organisation wie die Betreuung bis 13.00 Uhr (s.o.).

Bei einer Betreuung länger als 13.00 Uhr wird neben der personellen Kapazität auch eine Versorgung mit **warmen Mittagessen** gewährleistet, weil eine gesunde, ausgewogene Ernährung der Grundstein für die körperliche und geistige Entwicklung der Kinder ist.

Da die Räumlichkeiten in der Schule keine Zubereitung von Mahlzeiten zulassen, wird diese Aufgabe durch einen Catering-Service übernommen.

Das Essen wird in der Schule von allen Kindern, die bis 14.00 Uhr betreut werden, gemeinsam im Rahmen einer Hauswirtschaftsstunde eingenommen.

### III. Betreuungszeiten und -kosten

Es gibt die beiden Betreuungsangebote **I. „Mo-Fr bis 13 Uhr“** und **II. „Mo-Fr bis 14 Uhr“**. Während bei „I“ die monatlichen Betreuungskosten fix sind, ergeben sich die Kosten für „II“ anhand der Teilnehmerzahl:

Buchungsoption	Anzahl d. Kinder	6	...	8	...	10	...	12	...
<b>I.</b> Mo-Fr bis 13 Uhr	Monatliche Betreuungskosten pro Kind	40 EUR							
	Zusätzl. Kosten für die Stunde von 13-14 Uhr pro Kind *	49 EUR	...	49 EUR	...	39 EUR	...	32 EUR	...
<b>II.</b> Mo-Fr bis 14 Uhr	Monatliche Betreuungskosten pro Kind	89 EUR	...	89 EUR	...	79 EUR	...	72 EUR	...

\*: Anders als bei der Betreuung bis 13 Uhr, gibt es bei der zusätzlichen Betreuungsstunde bis 14 Uhr kaum finanzielle Unterstützung durch Dritte. Daher müssen die Kosten zu einem hohen Anteil von den betroffenen Familien alleine getragen werden. Die Gesamtkosten für die zusätzliche Stunde werden auf alle Teilnehmer zu gleichen Teilen verteilt.

- Es müssen **mindestens 6 Kinder an der Betreuung bis 14.00 Uhr** teilnehmen, ansonsten entfällt dieses Angebot.
- Die **maximalen Betreuungskosten bis 14.00 Uhr betragen pro Monat 89 EUR**, weil die Gemeinde die fehlenden Beiträge übernimmt, wenn die Anmeldezahl unter 8 liegt.
- Die **endgültigen Betreuungskosten** (bis 14.00 Uhr) können erst berechnet werden, wenn die offizielle Anmeldefrist für die Mittagsbetreuung abgelaufen ist (s. unten „V. Anmeldung“). Sie können sich im Laufe des Schuljahres durch neue Anmeldungen reduzieren oder durch Abmeldungen erhöhen. Sie können aber nicht höher als 89 EUR werden.

### IV. Essensgeld

Kinder, die bis 14.00 Uhr betreut werden, nehmen am gemeinsamen, warmen Essen teil. Pro Tag bzw. Mahlzeit werden ca. **3,50 EUR** berechnet. Das Essensgeld ist **nicht in den Betreuungskosten** enthalten. Für das Essen erfolgt eine separate Abrechnung.

Nimmt ein Kind ausnahmsweise nicht am Essen teil, muss die **Abmeldung bis 7.45 Uhr am Fehltag bei der Schulleitung bzw. im Sekretariat** geschehen. Ohne rechtzeitige Abmeldung muss das Essensgeld trotz Abwesenheit gezahlt werden.

Für das Essen wird zunächst ein **monatlicher, pauschaler Abschlag** abgebucht, der dann am Schuljahresende genau mit der tatsächlichen Anzahl an Mittagessen verrechnet wird.

### V. Anmeldung

Die Anmeldung für das nächste Schuljahr erfolgt **für alle** Interessenten **verbindlich ab der Schulanmeldung** der neuen Erstklässler bzw. Vorschulkinder.

**12 Wochen vor dem ersten Schultag des neuen Schuljahres ist die offizielle Anmeldefrist** abgelaufen. D.h. Anmeldungen, die nach dieser Frist eintreffen, können evtl. nicht mehr berücksichtigt werden, falls die Betreuungskapazitäten aufgebraucht sind.

Im Allgemeinen sind jedoch **Nachmeldungen** für die Betreuung bis 13.00 oder 14.00 Uhr, sowie die **Aufstockungen** des Betreuungsumfangs von 13.00 auf 14.00 Uhr jederzeit möglich, solange freie Plätze vorhanden sind. Die Kosten aller Betreuungsplätze werden dann ggf. angepasst.

Die Anmeldung ist **für das gesamte Schuljahr** gültig. D.h.:

**Eine Abmeldung von der Mittagsbetreuung  
ist nur aus außerordentlichem Grund und  
nur in Absprache mit der Schulleitung möglich !!!**